



Brief der
Pfarrgemeinde
Heiligste
Dreifaltigkeit
Villach
Völkendorf

**Oktober 2020
bis November
2020**

Liebe Pfarrgemeinde!

Tief und aussagekräftig sind die Seligpreisungen der Bergpredigt. Sie sind der programmatische Text des Evangeliums nach Matthäus. Jesus verkündigt sie von einem Berg, wie Mose die Zehn Gebote vom Berg Sinai. Jesus bezeichnet Menschen als selig, die sich für Gerechtigkeit, Frieden und Barmherzigkeit einsetzen.

„Selig die Barmherzigen, denn sie werden Erbarmen finden.“

Eine Einladung für unser christliches Handeln im Alltag. Tagtäglich müssen wir unsere Aufgaben im Beruf und im familiären Leben erfüllen. Die unvorhergesehene Krise der Corona-Pandemie beeinflusst noch unser Denken und unsere Aktivitäten. Viele Berichte fließen auf uns ein und stimmen uns nachdenklich wie:

„Die Welt wird eine andere werden!“ „Nichts wird wie es vorher war!“

Keiner von uns weiß genau, wie denn diese neue Welt anders sein wird. Meinungen, Hoffnungen und Vorstellungen darüber gibt es genug und

wir sind wohl unsicher, wie die Zukunft aussehen wird. Materielle und seelische Not sind gerade in dieser schwierigen Zeit deutlich zu spüren und laden uns zu sozialem Engagement ein. Viele brauchen unsere Hilfe und unseren Einsatz. Diese Einladung spricht die Seligpreisung der Bergpredigt aus.

Wir kennen sieben leibliche und sieben geistige Werke der Barmherzigkeit. In unserem Reden und Handeln, in unserem sozialen Auftrag begleite uns Gottes Hilfe. Der Gnädige und Barmherzige ist vielleicht die schönste und stärkste Bezeichnung Gottes im Alten Testament. Dahinter steckt die Erfahrung, die viele Menschen gemacht haben und sicherlich jeder einzelne von uns:

„Er gibt immer mehr als ich verdiene, ja er hat Freude daran, das Unverdiente zu geben.“

Seine Güte und Liebe begleite unsere Pfarrgemeinde, viel Kraft und Mut und Zuversicht!

*Ihr Seelsorger
Kurt Gatterer*

Kräutersegnung am Großen Frauentag



© reichl

Das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel zählt zu den ältesten Marienfesten. Die Kirche feiert mit diesem Ereignis in besonderer Weise die Aufnahme Mariens mit Leib und Seele in

den Himmel. Der Festtag wird im Volksmund auch als „Großer Frauentag“ bezeichnet.

Jedes Jahr werden am 15. August seit über 1000 Jahren Heilkräuter in der Kirche gesegnet. Denn Maria, die Mutter Gottes, wird von den Menschen schon seit langer Zeit auch als „Königin der Blumen“, „Blume des Feldes“, „Lilie der Täler“ sowie als „Beschützerin der Feldfrüchte“ verehrt.

Die Heilkraft der Kräuter soll durch die Fürbitte der Kirche dem ganzen Menschen zum Heil dienen. In unserer Pfarrkirche wurden die Kräuter und Kräuterbüschel nach der Predigt gesegnet. Nach dem Gottesdienst wurden

sie an die Mitfeiernden verteilt. Besonders gedankt wird Frau Laber, Frau Zlattinger, Frau Cepe, Frau Onitsch und Frau Dermutz für die wunderschönen Kräutersträusschen.

Erntedankfest, 18. Oktober 2020

Das Erntedankfest gilt als eines der ältesten Feste überhaupt. Es erinnert an den engen Zusammenhang von Mensch und Natur. Gott für die Ernte zu danken, gehörte zu allen Zeiten zu den religiösen Grundbedürfnissen. So wollen auch wir als Pfarrgemeinde danken. Denn mit den Gaben unserer Schöpfung wurden wir reich beschenkt. Wir freuen uns über eine gute Ernte. Brot, Fleisch, Gemüse, Salate dienen der täglichen Nahrung. Reich gedeckte Tische sind für uns selbstverständlich, wir haben vieles im Überfluss. Niemals sollen wir darauf vergessen, dass viele in unserer Welt Hunger und Not leiden. Danken wir Gott, dem Geber aller Gaben.

10.15 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Erntegaben

Wegen der Covid-19 Verordnung wird es nach dem Gottesdienst keine Agape geben.

„Wäre das Wort DANKE
das einzige Gebet,
welches du je sprichst,
so würde es genügen!“
(Meister Eckhart 1260 – 1327)

Anbetungstag am 25. Oktober 2020

Wir feiern am Weltmissionssonntag auch unseren jährlichen Anbetungstag. Nach dem Gottesdienst wird das Allerheiligste Sakrament in unserer Kirche ausgesetzt. In den Anbetungsstunden beten wir in den vielfältigen Anliegen von Kirche und Welt. Gerade in dieser schwierigen Zeit der Pandemie wollen wir Gott um Kraft, Hoffnung und Zuversicht bitten.

11.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten

Anbetungsstunden bis 18.00 Uhr

18.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst mit Te Deum

Herzliche Einladung zu den Anbetungsstunden.

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen.
Deshalb wird Ihre Kirchenzeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.

Impressum: Herausgeber und für den redaktionellen Inhalt verantwortlich: Pfarre Heiligste Dreifaltigkeit, Paulapromenade 18, 9500 Villach. Telefon und Fax: 57101. E-Mail: villach-hldreifaltigkeit@kath-pfarre-kaernten.at Internet: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3253 Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach. Telefon 0650-310 16 90 oder 04242-30795.

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

Firmung und Erstkommunion 2020

© reicht (2)



Besonders viele Kinder und Jugendliche haben sich in diesem Jahr zur Vorbereitung für die Erstkommunion und Firmung gemeldet. Das Besondere an diesem Jahr war, dass nicht nur die Erstkommunion sondern auch die Firmung in unserer Kirche stattfinden sollte.

Alle waren hochmotiviert und mit Interesse in den Vorbereitungsstunden und bei Gottesdiensten. Wir hatten Zeit uns gegenseitig kennenzulernen, aber auch uns mit zahlreichen Glaubens Themen zu befassen. Viele engagierten sich beim Krippenspiel und Sternsingen und nahmen am pfarrlichen Leben teil.

Doch mitten in der Vorbereitungsphase wurde mit einem Schlag alles anders. Gruppenstunden und Gottesdienste durften nicht mehr stattfinden und auch die Termine für die Erstkommunion und Firmung mussten abgesagt werden. Abzuwarten, was kommt, war das Einzige was wir tun konnten.

Als die Maßnahmen der Regierung langsam zu-

rückgenommen wurden, entschlossen wir für den Herbst, neue Termine festzusetzen. Jeweils zwei für die Firmung und Erstkommunion, jeweils an Samstagen, damit nur die Familien der Kinder anwesend sind.

Unsere Jugendlichen konnten von unserem Herrn Pfarrer (im Auftrag des Bischofs) mittlerweile alle gefirmt werden. Es waren zwei sehr schöne Feiern im Kreis der Familien. Natürlich unter Einhaltung der Coronabestimmungen und Abstandsregeln und beim 2. Termin auch schon wieder mit Mund-Nasenschutz. Viele haben sich in diesem familiären Kreis besonders wohl gefühlt, wie sie uns später erzählten.

Am 17. Oktober feiert eine Gruppe der 3. Klasse die Erstkommunion. Wenngleich sich die Maßnahmen schon wieder verschärfen, freuen wir uns doch alle auf diesen großen Tag für unsere Erstkommunionkinder, auf den sie schon so lange warten. Wenn auch nicht ganz so viele Menschen in der Kirche sein können und es am Ende keine gesellige Agape gibt, das Wesentliche – die Spendung der Sakramente der Buße, Erstkommunion und Firmung konnten und können stattfinden. Mit allen religiösen Handlungen, mit der gleichen Bedeutung für jeden Einzelnen genauso feierlich wie immer. Denn was hier geschieht, geschieht in unseren Herzen und vor allem in den Herzen der Kinder.



Firmanmeldung zur Firmung 2021

Wenn du vor dem 31.12.2007 geboren bist, und im kommenden Jahr gefirmt werden möchtest, melde dich bitte mit deinen Eltern zur Firmvorbereitung in unserem Pfarrhof.

Montag, 19. Oktober, 14.00 – 17.00 Uhr

Dienstag, 20. Oktober, 14.00 – 17.00 Uhr

Bitte bring die Kopie deines Taufscheines mit!

Marienmonat Oktober



In diesem Monat feiern wir Maria, die Mutter Gottes.

Papst Franziskus formuliert ein Gebet zur Gottesmutter in dieser schwierigen Zeit der Epidemie.

**„O Maria,
du erleuchtest immer unseren Weg
als ein Zeichen der Erlösung und Hoffnung.
Wir vertrauen uns Dir an, Du Gesundheit der
Kranken,
die Du am Kreuz an den Schmerzen Jesu teil-
hastest
und Deinen Glauben bewahrt hast.
Du, Heil des Volkes,
weißt, war wir brauchen.
Und wir sind sicher, dass du dafür sorgen wirst,
dass so wie in Kana in Galiläa
die Freude und das Fest zurückkehren werden
nach der gegenwärtigen Prüfung.**

**Hilf uns, Mutter der göttlichen Liebe,
dem Willen des Vaters nachzukommen
und das zu tun, was Jesus uns sagt,
der unsere Sorgen
und unser Leid auf sich genommen hat,
um uns durch das Kreuz
zur Freude der Auferstehung zu führen.**

**Unter Deinem Schutz suchen wir Zuflucht, Heilige Mutter Gottes.
Weise unsere Bitten in diesen Zeiten der Prüfung nicht zurück,
und erlöse uns von aller Gefahr, o glorreiche
und gesegnete Jungfrau.“**

(Papst Franziskus)

Sonntag der Weltkirche Weltmissionssonntag, 25. Oktober 2020

Auf allen Kontinenten feiern katholische Gemeinden – inmitten der Coronapandemie – den Weltmissionssonntag. Die Krise betrifft besonders die Armen in den Missionsländern und überfordert die Gesundheitssysteme.

Das Motto dieses Tages lautet:

„Lieben und Dienen!“

Als Missions-Beispielland wird heuer Uganda angeführt. Gerade an diesem Sonntag sollen wir uns mit den Menschen in den ärmsten Ländern verbunden wissen – durch Gebet und Spende. Die Päpstlichen Missionswerke finanzieren konkrete Projekte in den armen Diözesen: Schulen, Kindergärten, Waisenhäuser, Altenheime, Sterbehäuser.

Wir unterstützen mit unserer Spende an diesem Sonntag die Weltkirche, die ärmsten Diözesen.

Nach den Gottesdiensten werden Artikel vom Weltladen und Kalender von den Steyler Missionaren angeboten.

Termine Pfarrbrief Herbst 2020 bis Christkönig

- Sa 17.10. 10.00 Uhr Erstkommunion
- So 18.10. 29. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank
10.15 Uhr Gottesdienst der Pfarrgemeinde
- So 25.10. Diözesaner eucharistischer Anbetungstag
30. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag
10.15 Uhr Gottesdienst der Pfarrgemeinde
nach dem Gottesdienst
Aussetzung des Allerheiligsten
Anbetungsstunden bis 18.00 Uhr
18.00 Uhr Hl. Messe mit Te Deum
- So 01.11. Allerheiligen
10.15 Uhr Gottesdienst der Pfarrgemeinde
Gräbersegnungen:
14.00 Hl. Messe St. Martin
14.30 Zentralfriedhof – Wortgottesdienst
14.45 Waldfriedhof – Wortgottesdienst
- Mo 02.11. Allerseelen
18.00 Uhr Hl. Messe zum Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Gottesdienstzeiten NEU

Donnerstag und Samstag, 18 Uhr
Sonntag, 10.15 Uhr

Kanzleistunden NEU

Montag, 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag, 11.00 – 13.00 Uhr

**Die nächste Ausgabe wird Ende
November 2020 erscheinen!**